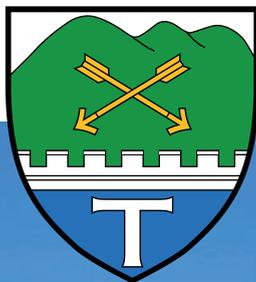
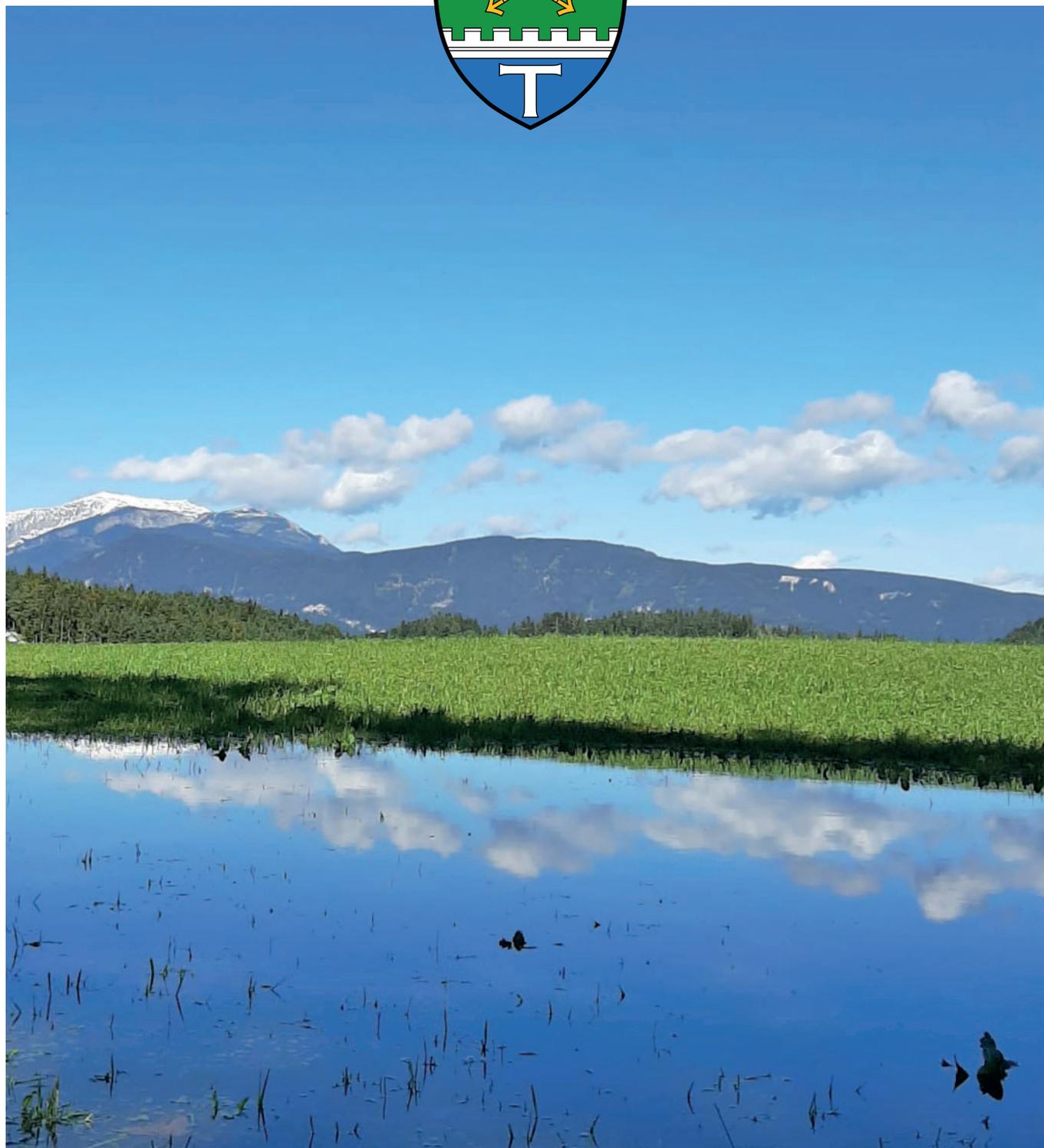


GEMEINDEZEITUNG

Raach am Hochgebirge



23. Ausgabe / Frühling 2021



Seite
6

Vorstellung des FF-Kommandos

Im Jänner fanden die Wahlen für die Feuerwehrkommandanten und deren Stellvertreter statt.

Seite
12

Gesunde Gemeinde

Jutta Saam stellt uns dieses Projekt, deren Möglichkeiten und Angebote vor.



Liebe Raacherinnen! Liebe Raacher!



Foto: © Gemeinde Raach

Corona wird uns noch eine Zeit lang begleiten. Bis die Bevölkerung soweit durchgeimpft ist, müssen wir noch viel Geduld aufbringen. Gerade jetzt steigen die Zahlen in unserem Bezirk wieder sehr rasant an. Ich appelliere daher an Sie, sich wirklich strikt an die Corona-Regeln zu halten! Nur so können wir gemeinsam einen neuerlichen Lockdown verhindern.

Die Siedlungsstruktur in Raach hat sich im letzten Jahr sehr positiv entwickelt. Die gemeindeeigenen Baugründe wurden bereits verkauft und die Wohnungen im neuen Wohnhaus sind bis auf eine Einheit alle vergeben.

Bei unserem Wirt, Franz Diewald, sind ebenfalls große Bautätigkeiten im Gange. Einerseits entstehen dort sechs Wohnungen, andererseits wird der Saal vergrößert und eine große Terrasse zugebaut. Ich freue mich schon auf ein kühles Getränk unter einem Sonnenschirm, wenn die Situation es wieder zulässt.

Aufgrund der Änderungen im Flächenwidmungsplan konnten vier neue Baugrundstücke bereitgestellt werden und es gibt bereits Kaufinteressenten.

Ich möchte mich auch herzlich bei Herrn Michael Akhavan-Aghdam bedanken, der wesentlich zur Ortskernbelebung durch die Revitalisierung der „Lindhäuser“ beigetragen hat. Das denkmalgeschützte Schulgebäude neben der Kirche soll heuer ebenfalls renoviert werden.

Seit kurzem finden Sie auf unserer Website einen überaus gelungenen „Virtuellen Rundgang“ durch unser schönes Gemeindegebiet. Vielen herzlichen Dank an Herrn Ferdinand Kobermann jun.

Sie können online durch unsere Gemeindewege spazieren und die herrlichen Aussichtspunkte genießen.

Gerne möchte ich Sie aber auch einladen, die Raacher Wanderwege abseits des Internets zu begehen und zu erforschen. Passend dazu stellt Ihnen Arbeitskreisleiterin Mag. Jutta Saam auf Seite 12 dieser Ausgabe das Programm der Gesunden Gemeinde vor. Vielen herzlichen Dank für die Initiierung und Umsetzung dieser großartigen Aktion des Landes NÖ.

*Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes
Osterfest und bleiben Sie gesund!*

Ihr Bürgermeister

Thomas Stranz

Impressum

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde Raach am Hochgebirge, Raach 39, 2640 Raach am Hochgebirge

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm Dipl.-Ing. Thomas Stranz und GGR Ing. Johann Wernhart

Satz: Petra Friedl

Titelfoto: Maria Kampichler

Druck: Feilhauer Druck e.U., Seebensteinerstraße 1, 2620 Neunkirchen



Aus der Gemeinderatsitzung

Parkplätze Raach

Gegenüber dem neuen Wohnhaus sollen 6 neue Parkplätze entstehen.

Brücke Syhrn

Es wird auf die Statikausarbeitung vom Planungsbüro DI Zisser gewartet.

Friedhof

Die Gerätehütte wurde neu eingedeckt, heimgefallene Gräber wurden entfernt. Im Bereich des Waldes wird der Zaun erneuert, im Wald wurden die Sträucher entfernt. Nach Vorbild des Klosterwaldes in Kirchberg/We. könnten dort Urnengräber entstehen.

Grünschnittcontainer

Der Grünschnittcontainer wird Anfang April beim Friedhof hinter der Totenkammer aufgestellt.

Bus Kranichberg

Das Busunternehmen Hebenstreit hat Interesse für das nächste Schuljahr 2021/22 gezeigt, den Transport zu übernehmen.

Wohnhaus – Raach 1

Bis auf eine Wohnung wurden bereits alle vergeben. Die einzig freie Wohnung ist derzeit TOP 4.

Virtueller Rundgang

Auf der Gemeinde-Homepage ist der neue „Virtuelle Rundgang“ mit 360° Bildern aus unserem Gemeindegebiet abrufbar.

Flurreinigung

Die Flurreinigung soll lt. NÖ Umweltverband in kleinem Rahmen und unter Einhaltung aller Sicherheits- und Hygienemaßnahmen durchgeführt werden. Angesprochen sind Einzelperson oder Personen im Familienverband.

Als Termin ist Samstag, 17. April 2021 vorgesehen.

Flächenwidmungsplan

Aufgrund eines Fehlers seitens des Landes NÖ hat sich die Finalisierung verzögert. Mit 7. April 2021 wird der Flächenwidmungsplan rechtsgültig.

Aufgrund von Überlegungen für die Einführung der Standortabgabe bei erhaltenswerten Gebäuden im Grünland

(Geb) wurde festgestellt, dass im Flächenwidmungsplan einige Gebäude keine „Geb“-Widmung aufweisen. Eventuell wird ein neuer Flächenwidmungsplan erstellt.

Beschluss der Eröffnungsrücklage

Lt. Empfehlung der Aufsichtsbehörde des Landes und auf Grundlage § 7 NÖ GHVO, soll eine einmalige zweckgebundene Haushaltsrücklage ohne Zahlungsmittelreserve vom Gemeinderat beschlossen werden.

Als Basisbetrag dient das im Rahmen der Erstellung der Eröffnungsbilanz ermittelte Nettovermögen. Davon können bis zu 50% als Eröffnungsrücklage beschlossen werden.

Saldo des Nettovermögens der Eröffnungsbilanz **€ 1.805.552,37**
davon 50% **€ 902.776,18**

Eine Eröffnungsrücklage von 50% wurden einstimmig beschlossen.

Beschluss der Eröffnungsbilanz

Zur Vorbereitung auf die Eröffnungsbilanz wurde das bestehende Gemeindevermögen sowie die erhaltenen Investitionszuschüsse erfasst und bewertet.

Der Gemeinderat muss die Eröffnungsbilanz beschließen. Die Eröffnungsbilanz wurde einstimmig beschlossen.

Beschluss des Rechnungsabschlussstichtages

Alle werterhellenden Tatsachen, die bis zum Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses der Gemeinde zur Kenntnis gelangen, und vor dem Rechnungsabschlussstichtag eingetreten sind, sind in den Rechnungsabschluss aufzunehmen (vgl. §§ 35 Z17 und 67 Z 5 NÖ GO 1976).

Dazu muss der Gemeinderat einen Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses festlegen. Dieser liegt nach dem Rechnungsabschlussstichtag (31.12.).

Der Rechnungsstichtag wurde mit 31.01. einstimmig beschlossen.

Beschluss über die Höhe der Abweichungen

Lt. Voranschlagsvergleichsrechnung §16 VRV 2015 sind wesentliche Abweichungen zu begründen.

Toleranzgrenze Abweichung: **25% oder € 5.000**
Toleranzgrenze Überschreitungen: **25% oder € 5.000**

Die Toleranzgrenzen wurden einstimmig beschlossen.



Bericht des Prüfungsausschusses

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses GR DP Andreas Szelinger berichtet über die Prüfung des Rechnungsabschlusses 2020 vom 18.03.2021.

Es wurden keine Mängel festgestellt und keine Empfehlungen abgegeben.

Rechnungsabschluss 2020

Der Rechnungsabschluss 2020 wurde dem Gemeinderat zur Verfügung gestellt.

Der Rechnungsabschluss wurde vom Prüfungsausschuss geprüft und es wurden keine Mängel festgestellt. Während der Auflagefrist sind auch keine Stellungnahmen eingegangen.

Der Rechnungsabschluss 2020 wurde einstimmig beschlossen.

Beschluss über die Auftragsvergabe für die Aufschließungsstraße der neuen Siedlung in Raach

Für die Aufschließungsstraße für die neue Siedlung in Raach wurden Angebote eingeholt.

Der Auftrag an die Firma Pusiol mit € 70.400 wurde einstimmig beschlossen.

Beschluss über die Auftragsvergabe für die Entschärfung des Straßenverlaufs beim Feuerwehrhaus für den Busverkehr

Viele Busfahrer haben Probleme bei der Einfahrt zum Busumkehrplatz beim Feuerwehrhaus in Raach. Nach Begutachtung könnte das Versetzen der Mauer vor dem Feuerwehrhaus eine Entschärfung des Straßenverlaufes bewirken. Der Auftrag an die Firma Höfer mit € 6.579 (inkl. MwSt) wurde einstimmig beschlossen.

Subventionsansuchen Pfarre Kranichberg

Die Pfarre Kranichberg hat um Subvention für den noch anstehenden Innenausbau und den damit verbundenen Installations- und Anschlussarbeiten für den neu gebauten WC Container angesucht.

Der Antrag wurde vom Gemeinderat abgelehnt, da bereits voriges Jahr um eine Subvention angesucht wurde.

Subventionsansuchen Imkerverband

Der Imkerverband der Ortsgruppe Kirchberg am Wechsel hat um eine Subvention angesucht.

Eine Subvention in der Höhe von € 100 wurde einstimmig beschlossen.

Beschluss Pachtfläche für Raach 7

Eine Mieterin aus Raach 7 hat wegen einer Pachtfläche von ca. 25 m² im Garten vor dem Haus angefragt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Verpachtung.

Die Gemeinde & die Parteien gratulieren

... Frau Liselotte Bauer nachträglich
zum 85. Geburtstag
am 1.12.2020



Foto: © Gemeinde Raach



Sterbefälle

Mag. Elfriede Fiala, verstorben am 05.02.2021 im 89. Lebensjahr

Dipl.-Kfm. Robert Hotter, verstorben am 5.3.2021 im 81. Lebensjahr



Freiwillige Feuerwehr

2021 fanden im Jänner in ganz Niederösterreich die Wahlen für die Feuerwehrkommandanten und deren Stellvertreter statt. Diese wurden in Raach mit Johannes Haider und Martin Bauer eindeutig wiedergewählt. Zum Leiter des Verwaltungsdienstes wurde wieder Christian Bauer bestellt. Das Trio führt unsere Feuerwehr bereits seit 2012 erfolgreich an und startet somit in seine dritte Funktionsperiode.

In den ersten beiden Monaten des Jahres wurden wir zu vier Einsätzen gerufen. Neben der Unterstützung bei den COVID-19-Schnelltests und einer Kanalreinigung wurde ein Einsatz nach einem Verkehrsunfall auf der Schlaglstraße abgewickelt, bei dem zwei PKWs kollidierten. Es wurde niemand verletzt, jedoch waren beide Fahrzeuge fahruntüchtig. Daher musste der Verkehrsweg von uns wieder freigemacht werden.



Im Februar kam es zu einem Rauchfangbrand, der gemeinsam mit Hilfe des Teams des Rauchfangekehrermeisters Tauchner nach kurzer Zeit gelöscht werden konnte.

Foto: © FF Raach

Bei allen Einsätzen ist eine gute **Ausbildung** der Einsatzkräfte wichtig. Bei dem Rauchfangbrand könnten falsche Lösch Tätigkeiten verheerende Auswirkungen haben. Somit wird hier viel Zeit und Wissen investiert. Leider konnten diese wegen den aktuellen Bedingungen nicht durchgeführt werden, jedoch wollen wir, sobald es wieder möglich ist, mit Schulungen und Übungen starten.

Für die nächsten Jahre ist die Anschaffung eines neuen **Einsatzfahrzeuges** geplant. Unsere Fahrzeuge werden zwar gut gewartet, jedoch nagt auch an ihnen der Zahn der Zeit. Wie bereits bei anderen Feuerwehren erfolgreich

im Einsatz, stellen auch wir uns eines mit einem sogenannten „Containersystem“ vor. Hierfür werden im Feuerwehrhaus mehrere Container verschieden bestückt. Zum Beispiel ein Container mit Einsatzgeräten für technische Einsätze (Fahrzeugbergungen) oder einer mit Geräten für Hochwassereinsätze. Je nach Einsatzart kann dieses Fahrzeug dann in Schnelle mit den für den jeweiligen Einsatz notwendigen Containern beladen werden. Wenn kein Container an Bord ist, dann steht eine große freie Fläche für Versorgungen zur Verfügung. Das Automobil wird ein Gesamtgewicht von 5,5 to haben und darf somit auch mit dem B-Feuerwehrlizenz betrieben werden.

Finanziert wird das Fahrzeug größtenteils durch die Feuerwehr selbst, die Gemeinde und den NÖ Feuerwehrverband. Für die Instandhaltung der Fahrzeuge, der Gerätschaften für die Einsätze und des Feuerwehrhauses kommt die Feuerwehr auf, wobei das Geld unter anderem durch die abgehaltenen **Veranstaltungen** (Feuerwehrball, Heuriger und Sonnwendfeier) lukriert wird. Aufgrund der Pandemie mussten diese bisher abgesagt werden. Wir hoffen jedoch im Herbst zumindest den Heurigen nachholen und Sie bei uns im Feuerwehrhaus begrüßen und mit köstlichem Speis und Trank verwöhnen zu können. Diesbezüglich halten wir Sie auf dem Laufenden.

Finanziert werden wir auch durch die Spenden der Bevölkerung. Für die großartige Unterstützung in den vergangenen Jahren möchten wir uns hierbei bei Ihnen recht herzlich bedanken! Leider konnten wir Sie im Winter wegen der Pandemie nicht persönlich besuchen. Wir hoffen das am 1. Juni-Wochenende (4.-6. Juni) nachholen zu können.

Statistik bis 05.03.2021 (Feuerwehrjugend noch nicht erfasst)

Art	Anzahl	Mitglieder	Stunden
Einsätze	4	25	74
Erfasste Tätigkeiten	28	104	145
Gesamtstatistik	32	129	219

© NÖLFV





Das Feuerwehrkommando Raach stellt sich vor



Johannes Haider
**Feuerwehrkommandant
OBI (Oberbrandinspektor)**

Seit 1991 bei der Feuerwehr
Seit 2012 Feuerwehrkommandant FF Raach
2001–2012 Feuerwehrkommandant-Stellvertreter
1999–2001 Zugskommandant
1996–1999 Gruppenkommandant
2001–2012 Ausbilder in der Feuerwehr

Der Feuerwehrkommandant ist für alle Tätigkeiten in der Feuerwehr und für die Ausbildung der Mitglieder verantwortlich. Er leitet alle Feuerwehreinsätze im Gemeindegebiet und vertritt die Feuerwehr in der Öffentlichkeit



Martin Bauer
**Feuerwehrkommandant-
Stellvertreter
BI (Brandinspektor)**

Seit 2001 bei der Feuerwehr (Jugend)
Seit 2012 Feuerwehrkommandant-Stellvertreter FF Raach
2011–2012 Zugskommandant
2010–2011 Gruppenkommandant
2010–2016 Sachbearbeiter Atemschutz
2016–2021 Ausbilder in der Feuerwehr
Seit 2020 Ausbilder BTF Andritz

Der Feuerwehrkommandant-Stellvertreter vertritt den Kommandanten bei dessen Abwesenheit als Einsatzleiter und in der Öffentlichkeit. Er hat dieselben Pflichten wie der Kommandant.



Christian Bauer
**Leiter des
Verwaltungsdienstes
HV (Hauptverwalter)**

Seit 2001 bei der Feuerwehr (Jugend)
Seit 2012 Leiter des Verwaltungsdienstes FF Raach
2011–2012 Gruppenkommandant
2006–2012 Sachbearbeiter Öffentlichkeitsarbeit
Seit 2012 Sachbearbeiter EDV
Seit 2014 Stv. des Leiters des Verwaltungsdienstes im Abschnitt
Seit 2021 Leiter des Verwaltungsdienstes BTF Schoeller-Bleckmann

Der Leiter des Verwaltungsdienstes ist für alle Verwaltungstätigkeiten (Rechnungen, Dokumentationen, etc.) verantwortlich. Er vertritt den Kommandanten und dessen Stellvertreter bei deren Abwesenheit in der Öffentlichkeit.

Fotos: © FF Raach



20 Jahre Feuerwehrjugend Raach

Heuer feiert die Jugend der freiwilligen Feuerwehr Raach ihr bereits 20-jähriges Bestehen! Wir hoffen dieses Jubiläum im Herbst gemeinsam mit der Raacher Bevölkerung beim geplanten Feuerwehrheuring feiern zu können.

Dem damaligen Kommandanten Ernst Kobermann war es ein großes Anliegen jungen Männern und Frauen das Interesse für die Feuerwehr zu wecken. Somit scheute er keine Mühe und trat mit vielen Eltern und Jugendlichen in Kontakt. Eine Mühe, die sich auszahlte und auch sehen lassen konnte: Bei der Gründung der Feuerwehrjugend am 25. März 2001 bestand die Gruppe aus 11 Mädchen und Burschen zwischen 10 und 14 Jahren. Als erster Jugendbetreuer (damals noch Jugendführer genannt) wurde Johann Stranz eingesetzt. Da diese neue Arbeit für unsere Feuerwehr damals noch unbekannt war, schloss man sich mit der erfahrenen Feuerwehrjugend aus Otterthal zusammen. Gemeinsam wurden die ersten Schritte zu erfolgreichen Bewerbungen und das Aneignen an Feuerwehrwissen gesetzt.

Im Jahr 2005 wurde die Betreuung unserer Jugendgruppe von Josef Dobler übernommen, der sie seitdem bis heute erfolgreich auf Ihrem Weg zur aktiven Feuerwehr führt. Unterstützt wurde er in all den Jahren bereits von mehreren engagierten Mitgliedern.

Von 2001 bis heute wurden 48 Jugendliche ausgebildet. Aktuell besteht die Gruppe aus 8 jungen Mitgliedern.



Foto: © FF Raach

Was macht die Feuerwehrjugend eigentlich?

Die Feuerwehrjugend wird über all die Jahre mit den zukünftigen Aufgaben der aktiven Feuerwehr spielerisch vertraut gemacht. Mit Wissenstests, Erprobungen und Fertigungsabzeichen wird das Gelernte geprüft und mit Abzeichen, die auf der Bluse angesteckt werden können, belohnt.

Ein wichtiger Aspekt bei der Feuerwehrjugend ist die Vermittlung, wie wichtig gemeinnütziges Helfen in einer Gesellschaft ist. Darüber hinaus wird auch das erfolgreiche Arbeiten im Team bzw. in der Kameradschaft trainiert. Dieses wird vor allem mit den Leistungsbewerben, 24-Stunden-Tagen und diversen Übungen gefestigt.

Interesse?

Sollte Ihr Kind Interesse an der Feuerwehrjugend haben, können Sie gerne den Feuerwehrkommandanten oder den Jugendbetreuer kontaktieren. Wir freuen uns auf Sie.

Einer für alle, alle für einen!



Josef Dobler

**Feuerwehrjugendbetreuer
ASB (Abschnitts-Sachbearbeiter)**

Seit 2002 bei der Feuerwehr
Seit 2005 Jugendbetreuer FF Raach
Seit 2016 Sachbearbeiter Feuerwehrjugend im Abschnitt Gloggnitz
Seit 2008 Bewerter für Jugendleistungsbewerbe im Abschnitt und Bezirk

Virtueller Rundgang durch Raach

Ein herzliches Dankeschön an Ferdinand Kobermann für die kostenlose Zurverfügungstellung des Virtuellen Rundgangs!

In vielen Arbeitsstunden wurden hunderte von 360° Bildern aufgenommen und zu einem Virtuellen Rundgang zusammengefügt. Das Gemeindegebiet wird darin von seiner schönsten Seite gezeigt. Sogar Innenaufnahmen vom Gasthof Diewald und dem Gemeindeamt wurden geschossen.

Hier auch ein großes Dankeschön an Herrn GGR Ing. Johann Wernhart, der den Fotografen tatkräftig unterstützt hat.

Die Gemeinde schätzt sich sehr glücklich, Ihnen einen derart detaillierten und liebevoll gestalteten Virtuellen Rundgang präsentieren zu dürfen.

Sie finden nachstehend den Link zu unserem Virtuellen Rundgang: <https://netspirit.at/raach360/>

Als fixer Menüpunkt wird er weiterhin auf unsere Webseite www.raach.at am Ende der Startseite bei „Themen der Gemeinde“ zu finden sein.



Foto © Gemeinde Raach

Baufortschritt Neues Wohnhaus – Raach und Wohnungsvergabe

Mitte Oktober wurde mit dem Aushub der Fundamente begonnen. Jetzt, fünf Monate später, sind die Rohbauarbeiten fast beendet.



Foto © Gemeinde Raach

So schnell der Fortschritt der Arbeiten vorstattengegangen ist, so schnell waren auch die Wohnungen vergeben. Bis auf eine Wohnung, wurden im Jänner bereits alle an zukünftige Raacherinnen und Raacher vergeben.

Bitte melden Sie sich auf der Gemeinde falls Sie noch Interesse an der Wohnung TOP 4 (76,01 m² Wohnfläche) haben.



Die geplante Fertigstellung im Winter 2021 wird sich voraussichtlich nicht ändern.

Link zur Verkaufsmappe:

<https://www.ebsg.at/files/daweb/200072/Verkaufsmappe.pdf>

Sanierungsarbeiten am Friedhof

Auf unserem Waldfriedhof wurden die letzten Wochen einige Veränderungen bzw. Sanierungsarbeiten durchgeführt.

Die Gerätehütte wurde neu eingedeckt und ein Teil der aufgelassenen Gräber entfernt.

Im Bereich des Waldes war der Friedhofszaun in sehr schlechtem Zustand. Dabei entstand die Idee, den gemeindeeigenen Wald miteinzuzäunen und den Friedhof somit zu erweitern. Die Gemeinde überlegt schon länger Urnengräber zu schaffen und dazu könnte der Waldbereich, nach Vorbild des Klosterwaldes in Kirchberg, genutzt werden.

Ein herzliches Dankeschön an Vizebürgermeister Reinhard Kampichler, Hans-Peter Apfler, Peter Hütterer, Wolfgang Hartl und unserem Gemeindegänger Georg Ehammer für die hervorragende Arbeit.



Fotos © Gemeinde Raach

Grünschnittcontainer

Wie wir bereits in der Winterausgabe der Gemeindezeitung berichtet haben, wurde vom Gemeinderat der Ankauf eines Grünschnittcontainers mit 10 m³ Fassungsvermögen beschlossen.

Im Zuge der Sanierungsarbeiten am Friedhof wurde die Fläche hinter der Totenkammer geräumt. Hier wird der Grünschnittcontainer Anfang April aufgestellt werden.

Zum besseren Verständnis finden Sie nachstehend einen Lageplan über die Zufahrtsmöglichkeit:



Foto © Gemeinde Raach

Kindertennistraining

Das Kindertennistraining, organisiert von Frau Barbara Stranz, war vergangenes Jahr ein riesen Erfolg und sie hat sich wieder bereit erklärt, die Organisation zu übernehmen.

Unter der Leitung von Trainer Florian Scheibenbauer soll auch heuer jeden Samstag in Kleingruppen (nach Alter und Können) fleißig trainiert werden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Stranz unter der Nummer: 0676/67 26 013.



Foto © Gemeinde Raach

WC Container für die Pfarre Kranichberg

Auf vielfachen Wunsch der Kranichberger Pfarrangehörigen und somit Friedhofsbesuchern wurde in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Kirchberg/Wechsel ein WC-Container mit Abstellraum beim Friedhof in Kranichberg aufgestellt.



Foto © Pfarre Kranichberg

Die Marktgemeinde Kirchberg hat die dafür notwendigen Aushub- und Grabungsarbeiten (Wasser, Strom, Abwasser/Senkgrube, Fundament) durchgeführt, des Weiteren die Fundamentplatte betonierte und den Container zur Gänze finanziert.

Die Pfarrgemeinde Kranichberg hat den Innenausbau, die diversen Installations- und Anschlussarbeiten sowie die Überdachung des Containers übernommen.

Die Überdachung des Containers konnte mit Hilfe einiger fleißiger Hände bereits in die Tat umgesetzt werden. Jetzt stehen noch der Innenausbau (Anschaffung WC, Waschbecken, Licht, etc.) und die damit verbundenen Installations- und Anschlussarbeiten für Wasser, Strom, Abwasser an.

Die Gemeinde Raach bedankt sich bei allen Helfern!

Trio Kaghofer-Angerler bringt erste CD heraus

Das Trio Kaghofer-Angerler, bestehend aus Franz Kaghofer, Gottfried Kaghofer und Karl Angerler nutzten die vergangenen Monate der Coronakrise kreativ und nahmen ihre erste gemeinsame CD, mit dem Titel „Immer wieder nur Musik“, auf.

Viele verschiedene Titel von Oberkrainer bis Schlager, sowie Eigenkompositionen von Gottfried Kaghofer wie "Wein, Wein, Wein" mit dem er beim Wettbewerb "Ein Weinlied für NÖ" 2019 gewann, sind mit auf der CD.

Die CD – definitiv ein Garant für gute Laune, von der wir in diesen sehr fordernden Zeiten nie genug bekommen können – ist ab sofort bei Toni's Box, Buchhandlung "Lese Genuss" und Papier Wagner in Gloggnitz sowie in der Greißlerei Diewald in Raach und beim Ramswirt Bauernladen erhältlich!



Kehrmaschine

Die Kehrmaschine wird voraussichtlich
ab Dienstag, 13. April 2021

in unserem Gemeindegebiet im Einsatz sein.





Sperrmüllabfuhr von Eisen – Holz – Polstermöbel

Montag, 3. Mai 2021 bis Dienstag, 4. Mai 2021

- Wir bitten Sie den Sperrmüll bis Montag, 3. Mai 2021 (morgens) vor Ihrer Liegenschaft zu lagern.
- **Achten Sie bitte auf genaue Trennung! Der Sperrmüll wird zur Verbrennung weitergegeben. Daher muss die Trennung in den Containern exakt durchgeführt werden.**
- Es werden keine Autoreifen, keine Kühlgeräte, sowie Fernsehgeräte bei der Sperrmüllabfuhr mitgenommen (Entsorgung bei der Sondermüllabfuhr im Herbst).
- **Müll (Kleinkram) der in der Grünen Tonne Platz hat, wird nicht mitgenommen!!!**

Flurreinigung am Samstag, 17. April 2021

**WIR HALTEN
NÖ SAUBER!**

FRÜHJAHRSPUTZ

Die von den NÖ Umweltverbänden und dem Land Niederösterreich im Jahr 2006 ins Leben gerufene Aktion „Wir halten Niederösterreich sauber!“ ist die größte Umweltaktion unseres Bundeslandes.

Bereits letztes Jahr musste die gesamte Aktion leider "coronabedingt" abgesagt werden. Damit unsere Umwelt aber im Jahr 2021 trotzdem sauber bleibt, kann man diesjährig in kleinem Rahmen und unter Einhaltung aller Sicherheits- und Hygienemaßnahmen beim NÖ Frühjahrsputz, als **Einzelpersonen** oder im **Familienkreis** zusammen mit im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen, mitmachen.

Termin: Samstag, 17. April 2021

Treffpunkt: 8.00 Uhr beim Feuerwehrhaus in Raach

Dort erhalten alle Helfer die notwendigen Hilfsmittel (Warnwesten, Handschuhe, Sammelsäcke) und der Ablauf wird besprochen. **Wer den achtlos weggeworfenen Müll in der Natur in unserer Gemeinde einsammeln möchte, meldet sich bis spätestens 11. April 2021 am Gemeindeamt.**

Als Dankeschön gibt es für jeden Helfer ein Mittagessen vom Gasthof Diewald (zum Mitnehmen).

**Caritas
Pflege**

Unsere engagierten MitarbeiterInnen pflegen verlässlich, kompetent und mit Herz. Möchten Sie nähere Informationen über unsere Pflegeangebote oder haben Sie Interesse unser Team zu unterstützen so kontaktieren Sie

Frau Helga Pözlbauer DGKP
Caritas Pflege Kirchberg&Gloggnitz
0664-548 39 16



Gesunde Gemeinde

Kennenlernen und Mitmachen



Los geht's!

Nun ist auch unsere Gemeinde dabei. Sie wollen bestimmt wissen, was die BürgerInnen von Raach davon haben?

Neben den komprimierten Informationen auf dieser Seite, finden Sie im Internet viele interessante Artikel.

www.noetutgut.at

Gesundheitsförderung

Was hält uns Menschen gesund? Wie können wir unser Wohlbefinden erhalten und steigern? Auf diese Fragen hat die Initiative „Tut gut!“ viele Antworten gefunden. Ein umfassender Ideenschatz steht den Gemeinden zur Verfügung.

Aktivitäten

Das Angebot soll sich am Bedarf der BürgerInnen orientieren. Das Angebot soll die folgenden Fachbereiche betreffen:



- Bewegung
- Ernährung
- Natur und Umwelt
- Mentale Gesundheit
- Medizin/Vorsorge

Bisherige Aktivitäten in Raach

- Tenniskurs für Kinder
- Medikamentenlieferservice

Gesund leben - tut gut!

Die „Gesunde Gemeinde“ bietet eine Plattform, die diverse Angebote (auch von Vereinen oder anderen Organisationen) bündelt. Sie fungiert als Drehschreibe aller Aktionen im Gesundheitsbereich, egal ob diese bereits bestehen oder erst entwickelt werden.

Der Arbeitskreis jeder Gemeinde wird von einer ausgebildeten RegionalleiterIn unterstützt und betreut. Die RegionalleiterIn hilft im Sinne der Qualitätssicherung und hilft bei der Umsetzung von projektbezogenen Anliegen.

Der Vorteil als Gemeinde dabei zu sein ist die personelle, ideelle aber auch finanzielle Unterstützung die wir bei der Entwicklung und Umsetzung unserer Projekte und Aktionen erhalten.

Arbeitskreis

Als Arbeitskreisleitung möchte ich mich kurz vorstellen:

Mein Name ist Jutta Saam und meine Wurzeln sind in Thernberg in der Buckligen Welt. Ich lebe seit 2010 im Raachthal. Meine Kinder Paul und Clara sind in diese schönen Gemeinde hineingeboren. Wir fühlen uns in Raach sehr wohl und schätzen das Leben an diesem schönen Ort.



Als Psychotherapeutin arbeite ich mit Menschen die leider bereits erkrankt sind. Nun möchte ich mich durch die ehrenamtliche Tätigkeit gerne der Gesundheitsförderung widmen. Die ist mir aufgrund meiner beruflichen Erfahrung eine echte Herzensangelegenheit geworden.

Selbstverständlich freue ich mich nun über alle Ideen, Anregungen, Wünsche und Beteiligungen an den Aktionen der Gesunden Gemeinde unter raach-tut-gut@gmx.at.

Pflichten für Eigentümer bestehender Ölfeuerungsanlagen

Aus gegebenem Anlass finden Sie nachstehend eine Zusammenfassung der Pflichten für Eigentümer bestehender Ölfeuerungsanlagen:

Durchführung regelmäßiger Überprüfungen:

- a) alle fünf Jahre durch eine/n Berechtigte/n (z.B. Installationsunternehmen):
- Prüfung auf Dichtheit von
 - unterirdischen Lagerbehältern
 - im Erdreich verlegten Rohrleitungen
 - Prüfung auf Funktionstüchtigkeit der Sicherheitseinrichtungen der Anlage

Die hierüber ausgestellten Prüfbefunde sind der Behörde zu übermitteln!

- b) Prüfung auf Dichtheit zumindest durch äußere Besichtigung bei jedem Befüllvorgang, jedenfalls jedoch alle fünf Jahre von
- Oberirdischen Lagerbehältern
 - Auffangwannen
 - ölführenden Rohrleitungen

Durchführung von Um- bzw. Nachrüstungen:

- a) Betrieb von Ölfeuerungsanlagen auf eine zulässige Heizölart umrüsten; z.B. nur mehr „Heizöl extra leicht“ für Anlagen mit einer Nennwärmeleistung von nicht mehr als 70 kW.
- b) Nachrüstungen folgender Anlagenteile:
- Unterirdische Lagerbehälter, die einwandig ausgeführt sind, als doppelwandige Lagerbehälter mit einem Leckanzeigesystem
 - Im Erdreich verlegte Rohrleitungen, die einwandig ausgeführt sind, als Rohrleitungen mit flüssigkeitsdichten Schutzrohren etc.
 - elektronische Überfüllsicherung bei Lagerbehältern mit festem Füllanschluss

Falls Sie in naher Zukunft über einen Umstieg nachdenken...

Mit der NÖ Wohnbauförderung ist es leicht Geld und Energie zu sparen, denn für den Austausch von Heizungsanlagen auf Basis fossiler Brennstoffe oder von ineffizienten Heizungsanlagen auf Heizsysteme mit erneuerbaren Energieträgern und auf Fernwärmeanschlüsse aus erneuerbaren Quellen können Sie einen Direktzuschuss erhalten.

Diese Maßnahme wird bei fertiggestellten Ein- oder Zweifamilienhäusern bzw. bei fertiggestellten Reihenhäusern gefördert.

<https://www.no-e-wohnbau.at/heizkesseltausch>

Saubere Energie zahlt sich jetzt doppelt aus:

NÖ Raus aus Öl-Bonus

Jetzt Heizkessel tauschen und bis zu **€ 3.000,- Landesförderung**
€ 5.000,- Bundesförderung
€ 8.000,- in Summe sichern.

BAUEN + WOHNEN

IN NIEDERÖSTERREICH

Umwelt schützen & bis zu **€ 8.000,- sparen!**

Tauschen Sie Ihren alten Öl-Heizkessel und sichern Sie sich bis zu € 8.000,- an Förderungen. Setzen Sie auf erneuerbare Energie, sparen Sie viel Geld und schützen wir unsere Umwelt.



J. Mikl-Leitner
Johanna Mikl-Leitner
Landeshauptfrau



M. Eichinger
Martin Eichinger
Landesrat

„Die Zukunft liegt in erneuerbarer Energie, die aus der Nähe kommt. Erneuerbar, regional und unabhängig.“

Darum fördern wir Ihren Umstieg - unserer Umwelt und Ihrem Haushaltsbudget zuliebe!“

Alle Infos zur Förderung: www.no-e-wohnbau.at



Rezept von unserer
Seniorenbetreuerin
Ilse Dominik

Haben Sie auch ein erprobtes Lieblingsrezept? Dann teilen Sie es doch mit uns und geben es an der Gemeinde ab oder schicken es an gemeinde@raach-hochgebirge.gv.at. Gerne auch mit Foto von Ihnen oder Ihrem Gericht!

250g Milch
20g frische Germ
1 TL Zucker
500g Weizenmehl glatt
60g Butter, weich
2 EL Maiskeimöl
1 Ei
1 1/2 TL Salz
1 TL grobes Salz & Kümmel zum Bestreuen

Salzstangerl

Milch, Germ und Zucker verrühren, dann Mehl, Butter, Maiskeimöl, 1/2 Ei und 1 1/2 TL Salz dazugeben und zu einem Teig verkneten.

Den Teig 40 Minuten gehen lassen und dann daraus 3 große Kugeln formen und nochmals 10 Minuten gehen lassen.

Backofen auf 230 Grad (Ober- und Unterhitze) vorheizen. Jede Teighugel kreisförmig auswalzen und in 8 Tordestücke schneiden.

Teig am Ende (breite Seite) beginnend aufrollen.

1/2 Ei und 1 TL Dasser verquirlen, die Stangerl damit bestreichen und mit grobem Salz und Kümmel bestreuen.

Bei 230 Grad 12-15 Minuten goldbraun backen.

Umfrage: „Älter werden – Leben und Wohnen“



Sehr geehrte Damen und Herren!

Um ein Bild von den Bedürfnissen und Wünschen der Menschen in Niederösterreich zu erhalten, wird im Auftrag der NÖ-Landesregierung von der Kirchlich Pädagogischen Hochschule Wien/Krems unter der Federführung von Mag. Hannes Heissl (Tel.Nr.: +43 664 2455977), Projektleiter und Soziologe, sowie Univ.-Prof. Michael Daxner (Tel.Nr.: +49 174 1805837) eine Studie durchgeführt.

Zur Erhebung von validen Daten wird neben anderen Gemeinden und Regionen auch in der LEADER Region Bucklige Welt – Wechselland eine Befragung gemacht. Die Ergebnisse der regionalen Befragung sind für die zukünftige Strategie der Region von Bedeutung.

Als Bürger*in der LEADER-Region Bucklige Welt – Wechselland (Schwerpunkt: im Alter zwischen 55 und 70 Jahren – vermutlich die ideale Altersspanne um die späteren Lebensphasen zu planen) möchten wir Sie einladen an dieser Umfrage bis 30. Mai 2021 teilzunehmen.

Unter www.lebensphasen.at können Sie den Fragebogen bequem online ausfüllen oder ihn herunterladen und ausgedruckt bzw. ausgefüllt in Ihrem Gemeindeamt abgeben. Sicher wird Ihnen Ihr Gemeindeamt auch eine ausgedruckte Version des Fragebogens zur Verfügung stellen.

Wir freuen uns daher auf Ihre Teilnahme und wollen die Ergebnisse auch präsentieren. Dies gelingt umso besser, je mehr von Ihnen mitmachen!

Mit freundlichen Grüßen
DI Fritz Trimmel - Regionsobmann

Unsere Gesellschaft wird älter und der Anteil der Menschen in höherem Alter steigt kontinuierlich. Ob man auch im Alter Lebensqualität genießen kann, hängt auch davon ab, wie wir leben.

Ist die Wohnung oder das Haus barrierefrei und mit öffentlichen Verkehrsmitteln erschlossen? Wie können Versorgung und Betreuung in Zukunft gewährleistet sein?

Wie muss mein Leben in den späteren Lebensphasen gestaltet sein, damit ich in von mir gewünschter Gesellschaft bin und die soziale und kulturelle Teilhabe auch im Alter möglich ist?



BEZIRKSPOLIZEIKOMMANDO NEUNKIRCHEN



Aktuelle Info März 2021

GEMEINSAM.SICHER
in Neunkirchen

GIP - GEWALT IN DER PRIVATSPHÄRE

Seit 01. Jänner 2020 ist das neue Gewaltschutzgesetz in Kraft. Dieses regelt unter anderem, dass für den Gefährder (Täter) bei Ausspruch eines polizeilichen Betretungsverbotes jedenfalls auch ein Annäherungsverbot von 100 Metern gegenüber der gefährdeten Person (Opfer) gilt. Im Bezirk Neunkirchen zeigen sich zum Thema „GIP“ seit Jahren steigende Fallzahlen; waren es 2017-2019 durchschnittlich etwa 90-95 Fälle/Gefährder, musste die Polizei im Vorjahr leider bei 120 Gewalt-situationen tätig werden. Im Bezirk NK gibt es auch 5 besonders geschulte Polizisten/-innen, die gerne unterstützen, beraten und auch Kontakte zu verschiedenen Opferschutz- und Beratungseinrichtungen herstellen können (Tel: 059133-3350-305).

- Wichtige Telefonnummern bei GIP:
- **Notruf 133 oder 112** - bei konkreten Bedrohungs-/Notsituationen
- **0800/222 555** - FRAUENHELPLINE (rund um die Uhr)

KLÄRUNG

In der Silvesternacht wurde beim Bahnhof Ternitz die Verglasung der Fußgängerunterführung durch Knallkörper schwer beschädigt - **Schadenshöhe über 17.000 Euro!** Nach einem Zeugenhinweis konnten zwei jugendliche Beschuldigte durch Beamte der PI Ternitz ausgeforscht und angezeigt werden. Die Tat wurde von diesen auch auf Video festgehalten!

Ebenfalls Jugendliche trieben während des letzten COVID-Lockdowns in einer Villa in Pitten ihr Unwesen. Sie verursachten darin einen **Gesamtschaden in der Höhe von 28.000 Euro!** Beamte der PI Schwarza am Steinfeld konnten sie nach einem Zeugenhinweis ausforschen.

Im Zeitraum Juni bis Jahresende 2020 hatten sich zwei junge Erwachsene, sowie ein Jugendlicher auf Treibstoffdiebstähle aus LKW und Kennzeichenentfremdungen im Schwarzatal spezialisiert. Es wurden dabei die Treibstofftanks der Lkw aufgebohrt und ein Großteil des Treibstoffes floss ins Erdreich! Nach umfangreichen Ermittlungen der Kriminaldienstgruppen Ternitz und Neunkirchen konnten die Täter ausgeforscht werden. **Schadenshöhe über 20.000 Euro!**

FAHRRADDIEBSTAHL

Mit Beginn der wärmeren Jahreszeit schwärmen auch die Radfahrer wieder aus!
Um Diebstählen vorzubeugen hier unsere Tipps:

- Sichern Sie das Fahrrad indem Sie mit einem Schloss möglichst viele Komponenten (Rahmen, Laufräder) an einem festen Gegenstand absperren.
- Stellen Sie Ihr Fahrrad an frequentierten Plätzen ab, bei Dunkelheit an beleuchteten Plätzen.
- Sichern Sie Ihr Fahrrad auch wenn Sie es am Auto transportieren.
- Lassen Sie keine Wertgegenstände am Gepäckträger zurück.
- Nehmen Sie teure Komponenten ab, bevor es Diebe tun – z.B. Akku des E-Bikes.

www.gemeinsamsicher.at



Wochenend- und Feiertagsdienstplan der Ärzte

Dienste jeweils von 08:00 bis 14:00 Außerhalb dieser Zeiten wählen sie bitte 144 bei drin- genden Notfällen bzw. 141 für den Ärztendienst	Dr. Christian BAUMFRISCH Gloggnitz, 02662/42650	Dr. Thomas GÖSSINGER Payerbach, 02666/58118	Dr. Günther HECHER Payerbach, 02666/52988	Dr. Christian KOLL Gloggnitz, 02662/43350	Dr. Johannes SCHIMEK Gloggnitz, 02662/45632	Dr. Veronika SCHWEIGHOFER Payerbach, 02666/52393	Dr. Hans Peter SEIT Gloggnitz, 02662/44200	Dr. Patricia WINDBRECHTINGER Gloggnitz, 02662/42929	Dr. Andreas WEIRER Semmering, 02664/22620	Dr. Günter FABITS Kirchberg, 02641/6989	Dr. Caroline FULTERER Reichenau, 02666/52393	Dr. Alois RIECK Kirchberg, 02641/2540	Dr. Martina DVORAK Aspang, 02642/52511	Dr. Mario UNTERSALMBERGER Mönichkirchen, 02649/20912
Sa, 27.03.2021							•						•	
So, 28.03.2021							•							
Sa, 03.04.2021				•									•	
So, 04.04.2021			•										•	
Mo, 05.04.2021		•											•	
Sa, 10.04.2021									•			•		
So, 11.04.2021				•								•		
Sa, 17.04.2021								•						
Sa, 24.04.2021											•			
So, 25.04.2021				•										
Sa, 01.05.2021					•									
So, 02.05.2021					•									
Sa, 08.05.2021							•						•	
So, 09.05.2021							•						•	
Do, 13.05.2021		•												
Sa, 15.05.2021				•										
Sa, 22.05.2021									•					
So, 23.05.2021								•						
Mo, 24.05.2021											•			
Sa, 29.05.2021		•										•		
So, 30.05.2021			•									•		
Do, 03.06.2021								•						
Sa, 05.06.2021				•									•	
So, 06.06.2021													•	
Sa, 12.06.2021									•					
So, 13.06.2021			•											
Sa, 19.06.2021		•												
So, 20.06.2021											•			
Sa, 26.06.2021					•							•		
Sa, 27.06.2021					•							•		

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144